

2020

1. Halbjahresbericht

Amt für Feuerwehr



INHALT

| | |
|--|---|
| Schlagzeilen | 3 |
| Ergebnis- und Finanzrechnung | 4 |
| Überblick über das Ergebnisbudget..... | 4 |
| Überblick über das investive Finanzbudget..... | 5 |

Corona-Pandemie

Entsprechend der Vorgaben der Landesregierung, notwendige Maßnahmen zur Eingrenzung und Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus zu ergreifen, hat das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration in Abstimmung mit dem Landesfeuerwehrverband empfohlen sämtliche Aus- u. Fortbildungen zu verschieben.

Damit eingehend war auch die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft bei der Feuerwehr (Amt-38-) betroffen und hatte gewisse Maßnahmen zur Folge. Demnach konnten auch teilweise die gesetzlichen Aus-u. Fortbildungen nicht durchgeführt werden. Somit ist davon auszugehen, dass die Planwerte am Jahresende nicht überschritten werden.

Die Prognose der bilanziellen Abschreibungen entspricht den Planwerten. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2020 werden die endgültigen Abschreibungen ermittelt.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 3800 Feuerwehr 2020

| Werte in T€ | Ist 2019 | Ansatz 2020 | Progn. + Auftr. 2020 | abs. Abw. |
|--|----------------|----------------|----------------------------|---------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 203,1 | 168,6 | 176,3 | 7,7 |
| 11 Personalaufwendungen | 1.457,2 | 1.720,3 | 1.585,7 | -134,6 |
| 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.022,2 | 932,3 | 752,3 | -180,0 |
| 14 + bilanzielle Abschreibungen | 972,8 | 989,8 | 989,8 | |
| 15 + Transferaufwendungen | 61,9 | 50,0 | 68,3 | 18,3 |
| 16 + sonstige ordentliche Aufwendungen | 317,3 | 341,0 | 424,6 | 83,6 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 3.831,5 | 4.033,4 | 3.820,6 | -212,8 |
| 18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -3.628,4 | -3.864,8 | -3.644,4 | 220,5 |
| 21 = Finanzergebnis | | | | |
| 22 = Ordentliches Ergebnis | -3.628,4 | -3.864,8 | -3.644,4 | 220,5 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | | | | |
| Ergebnis vor ILV | -3.628,4 | -3.864,8 | -3.644,4 | 220,5 |
| = Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen | -49,5 | -208,0 | -208,0 | |
| = Ergebnis | -3.677,9 | -4.072,8 | -3.852,4 | 220,5 |
| Aufwandsdeckungsgrad [%] | 5,30 | 4,18 | 4,61 | |

10 ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge sind im Wesentlichen vom Einsatzaufkommen der Feuerwehr, und den sich daraus ergebenden, kostenpflichtigen Einsätzen, abhängig.

16 sonstige ordentliche Aufwendungen

Die prognostizierte Überschreitung ergibt sich im Wesentlichen aus dem Produktkonto 126000.54900 – Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten. Hier kommt es immer wieder durch die schwankenden Einwohner u. Mitgliederzahlen zu nicht im Detail kalkulierbaren Umlagen (Feuerwehrunfallkasse, Kreisfeuerwehrverbandes und Kameradschaftshilfe) zu einer Mehrbelastung des Produktkontos.

Weiter sind keine signifikanten Abweichungen vorhersehbar.

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 3800 Feuerwehr 2020

| Werte in T€ | Plan 2020 | Reste 2019 | Ansatz 2020 | Ist 2020 | Aufträge 2020 |
|--|----------------|-----------------|-----------------|--------------|------------------|
| 26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 100,0 | | 100,0 | | |
| 783 : 29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anla- | 1.040,0 | 1.033,9 | 2.073,9 | 47,7 | 1.397,3 |
| 785139 : Neubau Feuerwache Garstedt | | 176,2 | 176,2 | | 16,5 |
| 785148 : Erweiterung Feuerwehrtechnisches Zentrum | | 100,0 | 100,0 | | 100,0 |
| 785150 : Feuerwache Friedrichsgabe, div. Baumaßnahmen | 17,9 | | 17,9 | | |
| 785 : 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen | 17,9 | 276,2 | 294,1 | | 116,5 |
| 34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.057,9 | 1.310,1 | 2.368,0 | 47,7 | 1.513,8 |
| 35 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -957,9 | -1.310,1 | -2.268,0 | -47,7 | -1.513,8 |

| Werte in T€ | Plan 2020 | Reste 2019 | Ansatz 2020 | Ist 2020 | Aufträge 2020 |
|---|--------------|---------------|----------------|-------------|------------------|
| PRM.126000_126003131 : Löschgruppenfahrzeug | | -442,7 | -442,7 | | -446,3 |
| PRM.126000_126003153 : Löschgruppenfahrzeug | -200,0 | | -200,0 | | -200,0 |
| PRM.126000_126003154 : Löschgruppenfahrzeug | -200,0 | | -200,0 | | -200,0 |
| PRM.126000_126003158 : Löschgruppenfahrzeug | | -442,7 | -442,7 | | -446,3 |
| PRM.126000_1260002020001 : Gerätewagen Logistik Neubeschaf- | -220,0 | | -220,0 | | |
| PRM.126000_1260002020002 : Gasdedektor Stofferkundung mit | -50,0 | | -50,0 | | |

Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen

126000.783100 u. 126000.783200:

In der ersten Jahreshälfte wurden 47.700,00 € für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft im Bereich Feuerwehr beauftragt. Besonders hervorzuheben ist hier eine Ersatzbeschaffung von Gasmesstechnik aus dem Jahre 2008. Weiterhin ist eine Ersatzbeschaffung von 310 Stück Atemschutzmasken inkl. Zubehör vorgesehen.

Bauvorhaben

126000.785139 – Neubau Feuerwache Garstedt:

siehe 1. Halbjahresbericht vom Amt-68-

126000.785148 – Erweiterung Feuerwehrtechnisches Zentrum:

siehe 1. Halbjahresbericht vom Amt-68-

126000.785150 – Feuerwehrhaus Friedrichsgabe:

Hier ist der Austausch einer veralteten Küche vorgesehen, es wird angestrebt ein entsprechendes Vergabeverfahren in der zweiten Jahreshälfte einzuleiten.

Fahrzeugbeschaffungen

126000_126003131: Löschfahrzeug HLF1, Friedrichsgabe

126000_126003153: Löschfahrzeug HLF1, Garstedt

126000_126003154: Löschfahrzeug HLF2, Friedrichsgabe

126000_126003158: Löschfahrzeug HLF1, Garstedt

Für alle 4 Löschfahrzeuge ist die Lieferung der Fahrgestelle einschließlich Beladung an den Ausbauerhersteller für die zweite Jahreshälfte (Oktober) avisiert. Somit wird die erste Abschlagsrechnung von ca. 739.048,27 € für die vier Löschfahrzeuge fällig.

126000_1260002020001: Gerätewagen Logistik Neubeschaffung

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das Vergabeverfahren für die Beschaffung verschoben. Die Mittel werden in das Jahr 2021 übertragen.

126000_1260002020002: Gasdetektor Stofferkundung

Auch hier wird es angestrebt ein entsprechendes Vergabeverfahren in der zweiten Jahreshälfte einzuleiten.